

# Aus dem Notizbuch des Kalendermannes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **264 (1985)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

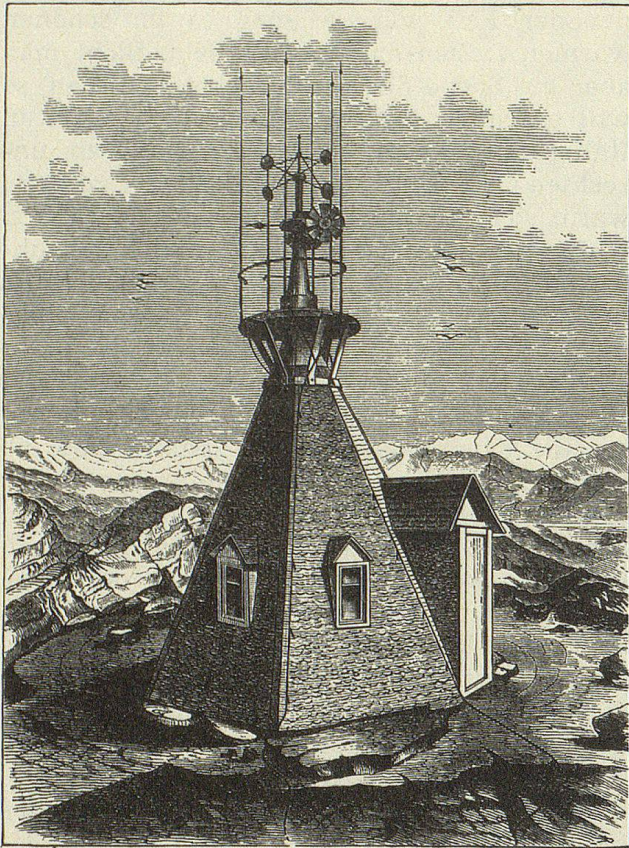
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das Anemometer auf der Säntisspitze.

bewegt.» Im übrigen erfahren wir, dass die Wetterstation auf dem Säntis von einem internationalen Meteorologen-Kongress in Rom im Jahre 1879 angeregt und für eine zuverlässigere Wetterbeobachtung als notwendig erachtet wurde. «Die meteorologische Commission der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft nahm die Sache vorerst an die Hand und fand die nothwendige finanzielle Unterstützung beim Bund, bei einigen Kantonsregierungen, verschiedenen wissenschaftlichen Vereinen, dem Alpenklub und einer Anzahl Privaten. Die Ausführung des Projekts geschah durch die seither zum Staatsinstitut erhobene Meteorologische Centralanstalt (Sitz in Zürich), welcher auch die Leitung der Station, die Verwerthung der Resultate etc. übertragen wurde.» Anfangs September 1882 konnte die Wetterbeobachtungsstation auf dem Säntis in Betrieb genommen werden.

## Aus dem Notizbuch des Kalendermannes

Der Anfang und das Ende meiner Politik  
ist Erziehung. Heinrich Pestalozzi

\*

Ohne Not in Lumpen herumzulaufen, ist  
genau genommen auch Eitelkeit.  
Hans Derendinger

\*

Weisheit ist die Anerkennung der eigen-  
nen Grenzen. Paul Tillich

\*

Traue keiner Statistik, die du nicht selber  
gefälscht hast.

\*

Veränderung in jedem Fall ist um kein  
Haar gescheiter als Bewahrung um jeden  
Preis. Die aus Geschichtsbezogenheit  
verstockten Konservativen und die aus  
theoretischen Zwängen verstockten Pro-  
gressiven sind beide gegenwartsblind.  
Sie stehen beide dem Guten im Wege,  
das jetzt zu tun wäre.

Prof. Dr. Karl Schmid

\*

Die Frage des Friedens ist nicht zuerst  
eine Frage an die Welt, sondern für jeden  
an sich selbst. Karl Jaspers

\*

Die Waage und das Pendel sind ebenso-  
gut religiöse Symbole wie das Kreuz.  
Masshalten und Triebbeherrschung sind  
Grundsätze seelischer Hygiene. —  
Sich selbst gerecht zu werden, seine  
geistige Freiheit zu bewahren und sich  
dabei der Gemeinschaft seiner Mitmen-  
schen nützlich und dienlich einzuordnen,  
gehört zum schwersten, was es gibt.

Simon Gfeller